

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 257.

Dienstag, den 14. September.

1847.

Morgen Mittwoch den 15. September a. c., Abends 6 Uhr,

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale. Zur Berathung kommen:

- 1) Gutachten der Deputation zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen,
  - a) die Restauration der Kirchenstühle in der Thomaskirche,
  - b) die Anstellung eines Hilfslehrers für den naturwissenschaftlichen Unterricht an der Nicolaischule,
  - c) die Gleichstellung der Besoldungen der ordentlichen Lehrer an der Nicolaischule mit denen der I. Bürgerschule betreffend;
- 2) Gutachten der Deputation zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen, die den Bau einer Halle und eines Wächterhauses auf dem neuen Friedhofe betreffend.

### Bekanntmachung.

Zum Besten der Theater-Pensions-Anstalt wird als diesjährige zweite Benefizvorstellung

Donnerstag den 16. September

zum ersten Male:

### Berührt die Königin nicht!

Komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen von Scribe und Baer, Musik von Boifellot  
aufgeführt werden.

In der Hoffnung, daß die Darstellung dieses Stückes sich eines zahlreichen Zuspruchs des geehrten Publicums zu erfreuen haben wird, bemerken wir, daß Herr W. F. Kunze, Bevollmächtigter der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt, sich der Beaufsichtigung der Cassengeschäfte gefälligst unterzogen hat.

Leipzig, den 11. September 1847. Der Ausschuss zur Verwaltung des Theater-Pensionsfonds.

### Die zweite Bürgerschule

zählt gegenwärtig 842 Kinder, — 32 mehr als im vorigen Jahre — welche in den Classen vertheilt sind wie folgt:

Elementarclassen:

	Knaben	Mädchen	
Classe Ia.	37	25	= 62
„ Ib.	28	19	= 47
„ IIa.	30	22	= 52
„ IIb. erste Abth.	31	30	= 61
„ IIb. zweite Abth.	19	27	= 46

Bürgerschulclassen:

Knabenclasse I.	20		
„ II.	41		
„ III.	47		
„ IV.	55		= 296
„ Va.	55		
„ Vb.	31		
„ VI.	47		
Mädchenclasse I.		26	
„ II.		44	
„ III.		46	
„ IV.		51	= 278
„ V.		53	
„ VI.		58	

441 Knaben, 401 Mädchen = 842.

### Das neue Logengebäude,

welches die Freimaurer-Logen Balduin zur Linde und Apollo hier in der Elsterstraße zu gemeinschaftlichem Gebrauch errichtet haben, wurde am 12. September d. J. feierlich eingeweiht. Es ist nach einem vom Herrn Architect Pöhsch

entworfenen Plane erbaut. Die Einweihungsfeierlichkeiten fanden unter der Leitung der Vorsteher beider Logen, der Herren Dr. jur. Bretschel und Dr. med. Meißner statt und versammelten über 600 dem Bunde Angehörige, unter denen auch Abgeordnete von Großlogen zu Dresden und Berlin, so wie zahlreiche Abgesandte von Sächsischen, Preussischen, Großherzoglich und Herzoglich Sächsischen Logen waren. Einen künstlerischen Glanzpunct der Feier bildete die Aufführung einer von Blumenhagen gedichteten, vom Capellmeister Fr. Schneider aus Dessau componirten Cantate, welche der berühmte Componist selbst leitete.

Auf die Einweihung der katholischen Kirche, welche nächsten Sonntag den 19. September stattfindet, hat der Metallknopfmacher Herr F. W. Erdmann hier eine Medaille geprägt, welche auf dem Avers die Kirche darstellt, und auf dem Revers eine bezügliche Inschrift hat. Sie ist in Silber, Neugold und Britannia-Metall zu haben und empfiehlt sich durch geschmackvolle Zeichnung und gute Ausführung.

### Fruchtpreise

auf auswärtigen Getreidemärkten.

Dschag, 8. Sept.: Weizen 6, Korn 4<sup>1</sup>/<sub>3</sub>—4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Gerste 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Hafer 2.  
Radeburg, 8. Septbr.: Weizen 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—6<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, Korn 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5, Gerste 3<sup>5</sup>/<sub>6</sub>—4, Hafer 2—2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
Dresden, 6.—10. Sept.: Weizen 6<sup>1</sup>/<sub>3</sub>—7<sup>1</sup>/<sub>3</sub>, Korn 4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> bis 5<sup>1</sup>/<sub>3</sub>, Gerste 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—4, Hafer 1<sup>5</sup>/<sub>6</sub>—2<sup>1</sup>/<sub>3</sub>.  
Wurzen, 8. Septbr.: Weizen 6<sup>1</sup>/<sub>3</sub>—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Korn 4<sup>1</sup>/<sub>3</sub>—4<sup>5</sup>/<sub>12</sub>, Gerste —, Hafer 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>—1<sup>11</sup>/<sub>12</sub>.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter.